

Berufsunfähigkeitsversicherung - Absicherung des Einkommens

Sehr geehrte Interessenten, sehr geehrter Interessent,

ich freue mich sehr, dass sie sich Rat suchend an mein Unternehmen gewendet haben. Hier Verantwortungsgefühl zeichnet sie aus, denn ohne Einkommen ist man in einer Welt, die vom Geld regiert wird, nicht regierungsfähig.

Ich unterscheide mich von meinen Kollegen durch meine kompromisslose Spezialisierung auf diesen Bereich. Damit wir Ihre Beratung so individuell aber auch auf alle aktuellen Marktangebote in ausrichten können, benötige ich Angaben. Was ist Ihnen bekannt? Was ist Ihnen wichtig?

Gerade in dem Bereich der Einkommenssicherung, wird sehr viel Falsches über Ratings und Vergleichsrechner ein Vermittler und Verbraucher übermittelt. Sicherlich haben Sie auf meiner Homepage schon meine Petition entdeckt, die bis in den Bundestag ging.

Übrigens ist der Name für diese Absicherung falsch gewählt, denn auch Schüler ab dem zehnten Lebensjahr, die natürlich noch keinen Beruf haben, sind versicherbar. Ändert sich deren Status, beispielsweise vom Gymnasium durch Krankheit, Unfall oder Kräfteverfall hin zu einer Sonderschule, so haben wir einen Leistungsfall. Es empfiehlt sich der Leitfaden zum Thema im Downloadcenter.

Vielen Dank für Ihre Mühe. Ich freue mich schon auf unser nächstes Gespräch.

Frank Dietrich Fachmakler

Name: _____ Nachname: _____

Beruf: _____ Status: _____

Geburtsdatum: _____ Mail: _____

Telefon: _____

Information

Seitdem 1. Januar 2009 gilt für alle neu abgeschlossenen Berufsunfähigkeitsversicherungen eine einheitliche Definition der Berufsunfähigkeit auf Basis des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG), § 172. Dort findet sich folgende Definition: „...wer seinen zuletzt ausgeübten Beruf, so wie er ohne gesundheitliche Beeinträchtigung ausgestaltet war, infolge Krankheit, Körperverletzung oder mehr als altersentsprechender Kräfteverfall ganz oder teilweise voraussichtlich auf Dauer nicht mehr ausüben kann“. Trotz dieser Definition sind viele Anbieter auf die Definition mit dem Kräfteverfall zurückgekehrt.

Definition Ereignisse / gesundheitliche Beeinträchtigungen

Krankheit, Körperverletzung, Kräfteverfall _____

Krankheit, Körperverletzung, mehr als altersentsprechender Kräfteverfall. _____

Definition Beruf

der Beruf

oder

der Beruf, wie er zuletzt ohne gesundheitliche Beeinträchtigung ausgeübt wurde.

Sollte ein Berufswechsel im Leistungsfall vor Eintritt der Erkrankung geprüft werden können?

Nein 12 Monate 24 Monate

Dauer der Beeinträchtigung, um Berufsunfähigkeit prüfen zu können und ...

6 Monate anderer Zeitraum voraussichtlich rückwirkend

Arztanordnungsklausel - hinzunehmende medizinische Anwendungen

kompletter Verzicht ist akzeptabel kommt auf die Formulierung an

Verweisungen

abstrakte Verweisung keine abstrakte Verweisung

konkrete Verweisung oder

konkrete Verweisung (Def.: Einkommen, soziale Stellung, Fähigkeiten Ausbildung)

Umorganisationsklausel

Soll auf die Ausweitung dieser Klausel auf Arbeitnehmer mit „Direktionsbefugnissen“ und die Zuweisung betrieblicher Arbeitsabläufe an Mitarbeiter verzichtet werden?

Ja nein

Soll einen Verzicht auf Anwendung der Umorganisationsklausel nach Zahl der Beschäftigten oder / und Stellung im Betrieb erfolgen? Bei einigen Anbietern verzichtet die Prüfung der Umorganisation, wenn der Betrieb klein ist.

Ja nein

Sie soll die Einkommensreduzierung in der konkreten Verweisung formuliert sein?

Höchstrichterliche Rechtsprechung fester Prozentsatz

oder

Die auf Dauer nicht ins Gewicht fällt/Lebensstellung Betriebsinhaber

Vorübergehendes Ausscheiden

Soll nach einem vorübergehenden/längeren Ausscheiden aus dem Berufsleben die Prüfung im Leistungsfall ohne zeitliche Begrenzung auf den gleichen Beruf wie vor dem Ausscheiden erfolgen?

Ja Nein

Nachprüfung

Soll die Nachprüfung, ob Berufsunfähigkeit weiterhin vorliegt, der Erstprüfung inhaltsgleich sein? Je nach Anbieter verändern sich die Prüfkriterien, wenn die Nachprüfung ansteht.

Ja Nein

Andere Tätigkeit / konkrete Verweisung

Stellen Sie sich vor, Sie beziehen bereits Rente. Sie üben also konkret eine Tätigkeit aus. Die Entscheidung, ob sie die Tätigkeit neben dem Rentenbezug ausüben können hat unterschiedliche Bewertungen.

Erfahrung/Wertschätzung und Vergütung,

Erfahrung, gelerntes, soziale Stellung, Fähigkeiten.

Ist eine Arbeitsunfähigkeitsklausel gewünscht

Ja Nein

Wünschen Sie eine Option zur Pflegekostenzusatzversicherung?

Je nach Anbieter gibt es zusätzliche Absicherung innerhalb der Berufsunfähigkeitsversicherung. Es können Leistungen bei Unfall oder auch bei Pflegebedürftigkeit sein, die Berufsunfähigkeit begründen. Ja Nein

Weitere Angaben:

Welche Tätigkeit üben Sie aus: _____

Aufsichtsführend? _____ Wie viele Mitarbeiter haben Sie? _____

Höchster Schulabschluss: _____ Gewünschte Rentenhöhe: _____ p.M.

Laufzeit oder Endalter: _____ Beitragsdynamik: _____ Rentendynamik: _____

Die hier gestellten Fragen sind nur ein Auszug aus der Gesamtheit der Einzelbausteine einer solchen Absicherung. Bitte senden Sie mir dieses Formular vor der Beratung zurück. Vielen Dank.

Besondere Wünsche: _____

Frank Dietrich Fachmakler